

Dreifaltigkeitssonntag (C)

WORT-GOTTES-FEIER

12. Juni 2022

ERÖFFNUNG

Einzug

(GL 489)

Lasst uns loben, freudig loben

Kreuzzeichen

V Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

A Amen.

Liturgischer Gruß

V Der Name des Herrn sei gepriesen.

A Von nun an bis in Ewigkeit.

Kurze geistliche Einführung

V Liebe Geschwister,

im Namen des dreifaltigen Gottes sind wir getauft, gehören wir zu seiner Kirche. Bitten wir in diesem Gottesdienst darum, dass wir seiner Kraft und seiner Zuwendung trauen und so immer neu zum sichtbaren Zeichen und Werkzeug seiner Liebe in dieser Welt werden.

Christusrufe

V Herr Jesus, du Wort des lebendigen Gottes:

A **Kyrie eleison.**

V Du hast zu uns gesprochen:

A **Kyrie eleison.**

V Herr Christus, dein Wort erleuchtet die Herzen:

A **Christe eleison.**

V Du bist die Wahrheit und das Leben:

A **Christe eleison.**

V Herr Jesus, du sendest uns als deine Zeugen:

A **Kyrie eleison.**

V Du leitest und bewahrst uns.

A **Kyrie eleison.**

Eröffnungsgebet

(WGF S. 93)

V **Lasst uns beten.**

**Herr, himmlischer Vater,
du hast dein Wort und deinen Geist in die Welt gesandt,
um das Geheimnis des göttlichen Lebens zu offenbaren.
Gib, dass wir im wahren Glauben
die Größe der göttlichen Dreifaltigkeit bekennen
und die Einheit der drei Personen
in ihrem machtvollen Wirken verehren.**

**Darum bitten wir durch Jesus Christus,
deinen Sohn, unseren Herrn und Gott,
der in der Einheit des Heiligen Geistes
mit dir lebst und herrscht in alle Ewigkeit.**

A Amen.

VERKÜNDIGUNG DES WORTES GOTTES

Erste Lesung

L Spr 8,22-31

Als die Urmeere noch nicht waren, wurde ich geboren

Psalmengebet

L betet die im Lektionar angegebenen Psalmverse (Ps 8,4-9) vor. Zu Beginn und am Ende wird der Kehrs vers genommen:

**A Herr, unser Herrscher,
wie gewaltig ist dein Name auf der ganzen Erde!**

Zweite Lesung

L Röm 5,1-5

*Wir haben Frieden mit Gott durch Jesus Christus in der Liebe, die
ausgegossen ist durch den Heiligen Geist*

Ruf vor dem Evangelium

(GL 175,6)

Halleluja, halleluja.

**K Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist.
Ehre sei dem einen Gott,
der war und der ist und der kommen wird.**

Halleluja.

Evangelium

V Joh 16,12-15

Alles, was der Vater hat, ist mein. Der Geist wird von dem, was mein ist, nehmen und es euch verkünden

Impuls

Liebe Geschwister,

zwei Glaubenserfahrungen möchte ich zu den gerade verkündeten Lesungen und dem Evangelium hinzulegen. Sie erzählen davon, dass Gott wirklich gibt, was wir zum Leben brauchen:

Der Herr zieht mit. Er ist schon da!

Der dich getragen, geprägt, geführt und befreit hat.

Er ist schon dort, geh mit ihm.

Erfahr ihn, wie du es nie geglaubt.

Er ist schon dort, der dich in Ungeahntes, Neues führt.

Er ist schon dort, geh – du bist nicht verlassen.

(Bernhard von Clairvaux)

Vertraue, denn der Herr hat dich so in der Hand,

dass du dich nicht auf die eigene Sicherheit zu stützen brauchst.

Vertraue, weil Gott dich liebt!

(Hildegard von Bingen)

Wenden wir uns in einer Zeit der Stille mit unseren persönlichen Anliegen an Gott Vater, Sohn und Heiligen Geist, denn ihm verdanken wir unser Leben.

Stille

ANTWORT DER GEMEINDE

Glaubensbekenntnis

(GL 3,4)

V Wir sprechen das Apostolische Glaubensbekenntnis.

A Ich glaube an Gott ...

Friedenszeichen

V Jesus Christus ist unser Friede und unsere Versöhnung.
Friede mit ihm ist die Quelle des Friedens unter uns Menschen.
Geben wir einander ein Zeichen dieses Friedens.

Sonntäglicher Lobpreis

(B, WGF S. 172)

Lobpreis des dreieinigen Gottes

V Lasst uns einstimmen in den Sonntäglichen Lobpreis.

K Dir sei Preis und Dank und Ehre!

(GL 670,8)

A Dir sei Preis und Dank und Ehre!

L Gepriesen bist du, Herr, unser Gott,
für das Leben, das du geschaffen hast.
Die ganze Welt hältst du in der Hand,
und wir dürfen dich unseren Vater nennen.

A Dir sei Preis und Dank und Ehre!

L Wir danken dir für deinen Sohn Jesus Christus,
unseren Herrn und Bruder.
Durch ihn wurde deine Güte in menschlicher Gestalt sichtbar.
In seinem Tod und seiner Auferstehung hast du uns erlöst
und bleibende Hoffnung geschenkt.
Er ist das Wort, das uns den Weg weist,
er ist die Wahrheit, die uns frei macht.

A Dir sei Preis und Dank und Ehre!

L Wir preisen dich für den Heiligen Geist,
der uns zusammenführt und als Kirche eint.
Aus seiner Fülle haben wir empfangen,
aus seiner Kraft dürfen wir leben.

A Dir sei Preis und Dank und Ehre!

L Wir danken dir für alle, die den Weg mit uns gemeinsam gehen und ihr Leben mit uns teilen.

Für alle, die bei uns bleiben in Stunden der Freude, aber auch in Stunden der Not und der Angst.

A Dir sei Preis und Dank und Ehre!

L Wir preisen dich, Herr, unser Gott, durch ihn, Jesus Christus, deinen Sohn, im Heiligen Geist und stimmen ein in den Lobgesang der himmlischen Chöre:

Hymnus

(GL 172)

Gott in der Höh sei Preis und Ehr

Fürbitten

(Wolfgang Raible, *Fürbitten durch das Kirchenjahr, Sonn- und Festtage*, 2007, S. 181)

V Vater, Sohn und Heiliger Geist – dreifaltiger Gott, auf deinen Namen sind wir getauft, im Bekenntnis zu dir wollen wir unser Leben gestalten. Wir kommen zu dir mit unseren Bitten:

1. Wir beten für alle, die an dich, den einen Gott, glauben – für die Juden, mit deren Heilsgeschichte wir eng verbunden sind; für die Muslime, die dich wie wir als Schöpfer des Himmels und der Erde verehren; und für uns Christen: um Dialogbereitschaft und Toleranz; um Respekt voreinander und Interesse füreinander.

Wir bitten dich, erhöre uns.

2. Wir beten für alle, die an Jesus Christus glauben – für die großen christlichen Kirchen und die vielen christlichen Gemeinschaften: um intensives Streben nach Einheit und Freude am gemeinsamen Fundament; um Anerkennung der unterschiedlichen Traditionen und das Bewusstsein der gegenseitigen Bereicherung.

- 3. Wir beten für alle, die an den Heiligen Geist glauben – für alle, die begeistert sind für ein Engagement im Glauben: um Phantasie und Mut; um Offenheit und Ausdauer.**
- V Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist – wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit.**

Herrengebet

- V Wir heißen nicht nur Kinder Gottes, sondern wir sind es. Darum lasst uns voll Vertrauen beten:**
- A Vater unser... Denn dein ist das Reich...**

ABSCHLUSS

Vermeldungen

Segensbitte

(Versammelt in seinem Namen, Werkbuch, S. 130)

- V Der Friede Gottes, der alles Verstehen übersteigt, bewahre unsere Herzen und Gedanken in der Gemeinschaft mit Christus Jesus.**
- Und so segne uns der allmächtige Gott,
(+) der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.**

A Amen.

Entlassung

- V Singet Lob und Preis.**
- A Dank sei Gott, dem Herrn.**

Schlusslied

(GL 380,1-3)

Großer Gott, wir loben dich

Diakon Martin Wirth
und Michael Recke
Göttingen